

Vier Tage geprobt



Wolfenbütteler Kinder treten im Zirkus auf

Wolfenbüttel. Vier Tage lang wurde intensiv geprobt. Am Donnerstagnachmittag war schließlich die Aufführung des Kinder-Mit-Mach-Zirkus Dobbelino, der in diesem Jahr sein Zelt auf dem Sportplatz der Grundschule am Geitelplatz aufgeschlagen hatte. Auch wenn nicht jede Darbietung perfekt klappte, so war das Publikum dennoch begeistert von den Zirkusnummern, die die 70 beteiligten

Kinder aufführten. Jede Darbietung im Kinder-Mit-Mach-Zirkus wurde dabei in eine kleine Geschichte verpackt, zum Beispiel die Teller-Jonglier-Nummer in eine Geschichte über das Geschirrspülen. 70 Plätze standen in diesem Jahr für Kinder zur Verfügung, berichtete Sylke Troch von der Stadtjugendpflege. 20 Freiplätze gab es für bedürftige Kinder von der Grundschule am Geitelplatz,

vom Stadtteiltreff Ulme und dem Deutschen Kinderschutzbund. Die Heimatstiftung unterstützte das Projekt mit 1500 Euro und die Sparda-Bank mit 1000 Euro. Den Zeltabbau erledigte die Jugendfeuerwehr Halchter in Zusammenarbeit mit dem Technischen Hilfswerk Wolfenbüttel sowie ehrenamtlichen Mitarbeitern der Stadtjugendpflege.

keh/Foto: Karl-Ernst Hueske